



Niederschrift

**über die 18. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Dienstag, 12.04.2022, 18:00 Uhr
Aula der Josef-Annegarn-Schule
Hanfgarten 18, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Böckenholt, Marc	Vertretung für Herrn Hugo Bäumer
Drilling-Kleihauer, Jutta	
Große Hokamp, André	
König, Florian	
Laumann, Georg	
Lunkebein, Ulrich	Vertretung für Frau Conny Stolz
Möllenbeck, Elmar	
Neumann, Jochem	Vertretung für Herrn Werner Stratmann
Rotthowe, Jürgen	
Schapmann, Oliver	
Stadtman, Simon	
Termühlen, Hildegard	
von Beverfoerde-Werries, Philipp	
Weglage, Wolfgang	
Weixler, Katharina	

von der Verwaltung
Große Vogelsang, Marion
Hüttmann, Klaus
Piochowiak, Karl

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Bäumer, Hugo Stolz, Conny Stratmann, Werner

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:02 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Vor der Sitzung wurde eine Besichtigung der Firma Vosskötter angeboten.

Herr von Beverfoerde-Werries eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Große Vogelsang wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Neuanpflanzung

In der abgeschlossenen Pflanzperiode 2021/22 wurden durch den gemeindlichen Bauhof 93 hochstämmige Bäume und rund 1.800 Feldgehölze angepflanzt. Zum kleineren Teil dienen die Bäume als Ersatz für notwendig gewordene Baumfällungen. Beim größeren Teil handelt es sich um Neupflanzungen an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet. Die Feldgehölze wurden im Wesentlichen zur Verdichtung des Bestandes an den gemeindlichen Lärmschutzwällen, der in den letzten trockenen Sommern extrem gelitten hat, verwendet.

Darüber hinaus ist der Lärmschutzwall im Baugebiet Kohkamp III fertiggestellt. In diesem Zuge wurden knapp 18.000 Feldgehölze durch den Erschließungsträger angepflanzt.

Herr Füssel merkt an, dass bereits einige Bodenabsackungen vorhanden sind.

Herr Lunkebein regt an, die neu anzupflanzenden Bäume mit einem „Wassersack“ zu versehen.

Herr Piochowiak sagt zu, die Informationen an den zuständigen Fachbereich weiterzuleiten.

6. Bürger- und Fraktionsanträge

6.1. Anlage von Blühstreifen auf gemeindlichen Flächen und Bürgerbeteiligung **- Antrag der FDP-Fraktion** **Vorlage: 2022/065**

Herr König erläutert den Antrag der FDP-Fraktion und sieht als Ziel die Bildung von Patenschaften.

Herr Große Hokamp verweist auf den Grundsatzbeschluss zur sukzessiven Umwandlung der gemeindlichen Grünflächen in Blühwiesen und sieht den Umwelt- und Planungsausschuss als zuständigen Fachausschuss. Es kann nicht sein, dass jedes Mal wieder die Anwohner gefragt werden müssen.

Frau Drilling-Kleihauer schließt sich diesem an, bittet jedoch um eine Info an die betroffenen Anwohner. In diesem Zusammenhang könnten Patenschaften angeboten werden.

Frau Weixler sieht die Definition der Nachbarschaft als kritisch an. Zudem sollte ein politischer Beschluss auch durchgesetzt werden und es sollten keine weiteren Konflikte geschaffen werden.

Herr Lunkebein schließt sich den Vorrednerinnen an.

Herr Piochowiak macht deutlich, dass die letzte Aktion sehr zeitaufwendig war, obwohl die Nachbarn informiert waren. Es gibt einen Grundsatzbeschluss, da helfen auch Gespräche mit den Anwohnern nicht weiter, die sachliche Entscheidung zu ändern. Es soll weiterhin eine grundsätzliche Vorstellung in öffentlicher Sitzung erfolgen, an der die Bürger auch teilnehmen können.

Herr Laumann beantragt das Ende der Diskussion.

Herr Neumann verweist auf den einstimmigen Beschluss und sieht die Glaubwürdigkeit der Beschlüsse in Gefahr, wenn bei jeder Angelegenheit neu beschlossen werden soll.

Herr König macht deutlich, dass der Antrag nicht die Aufhebung des Grundsatzbeschlusses als Ziel hat, sondern eine frühzeitige Information der Bürger.

Der Antrag wird zurückgezogen.

7. Anträge Bauvorhaben

7.1. Übersicht Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 1 zu entnehmen.

7.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es wird kein Bauantrag vorgestellt.

7.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Bauvorhaben am Beethovenweg

Herr Hüttmann stellt die Planung für ein Vierfamilienhaus vor und verweist auf die Lage des Grundstücks im derzeitigen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gewerbegebiet Nord“ Teil I. Dieser Plan setzt für die Grundstücke keine Firsthöhe und keine maximale Anzahl von Wohneinheiten fest.

Das geplante Bauvorhaben überschreitet die im zukünftigen Bebauungsplan Nr. 54 „Wischhausstraße“ II. Bauabschnitt festgesetzte Firsthöhe von 9,50 m mit 10,50 m deutlich.

Die Gemeinde wird das Einvernehmen zu dem Bauantrag erteilen und beabsichtigt, dem Ausschuss in seiner Sitzung am 26.04.2022 und dem Rat in seiner Sitzung am 17.05.2022 den Beschluss einer Veränderungssperre vorzuschlagen.

Einvernehmlich wird die Verwaltung gebeten, die Stellplatzsituation mit dem Antragssteller zu besprechen, um die Anzahl der Senkrechtstellplätze, deren Zufahrt über den Gehweg hinweg erfolgen muss, zu reduzieren.

8. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Lunkebein verweist auf die leeren gemeindlichen Plakatwände in den Einfahrtsbereichen.

Herr Piochowiak sagt eine Prüfung zu.

Philipp von Beverfoerde-Werries
Ausschussvorsitzender

Marion Große Vogelsang
Schriftführerin

gesehen:

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Anlage

- 1 Liste der eingereichten Bauanträge